

# Kommissionsbedingungen

zum Kommissionsgeschäft mit Zeitauktion GmbH

über das Portal „meineuhrverkaufen.de“ – eine Marke der Zeitauktion GmbH.

## 1. Vorbehalt, Prüfung und Aufarbeitung

Die vorliegende Vereinbarung zum Kommissionsverkauf steht unter dem Vorbehalt einer abschließenden Prüfung durch die Zeitauktion GmbH. Nach Erhalt der Uhr wird die Zeitauktion GmbH diese eingehend auf Echtheit, Betrug, Vollständigkeit des vereinbarten Lieferumfanges, Richtigkeit aller Angaben sowie auf sonstige Unstimmigkeiten prüfen. Des Weiteren wird die eingelieferte Uhr durch unsere Uhrmacher und Polisseure je nach Zustand und Bedarf teilrevidiert, geölt, reguliert und optisch aufgearbeitet.

Die endgültige Entscheidung über das Zustandekommen und die Durchführung des Kommissionsgeschäfts erfolgt nach erfolgreicher Prüfung. Sollte die Uhr diesen Anforderungen nicht entsprechen, behält sich der Kommissionär das Recht vor, den Kommissionsvertrag abzulehnen und die Uhr auf Kosten des Kommittenten zurückzusenden.

## 2. Bereitstellungszeitraum und Dauer des Kommissionsgeschäfts

Nach Erhalt der Uhr, wird der Kommissionär den Verkauf der Uhr für eine maximale Dauer von 180 Tagen und mindestens 90 Tagen anstreben. Der Kommittent verpflichtet sich, die Uhr für die ersten 90 Tage zur Verfügung zu stellen. Nach Ablauf dieses Zeitraumes, hat der Kommittent das Recht, die Uhr jederzeit zurückzufordern, was zu einer Beendigung der Kommission ohne Verkaufsabschluss führt.

## 3. Verwahrung und Versicherung

Der Kommissionsgegenstand, bestehend aus der Uhr sowie gegebenenfalls mitgeliefertem Zubehör, einschließlich einer Original-Box und/oder Original-Papieren, wird während der Dauer des Kommissionsvertrags in den firmeneigenen Räumlichkeiten der Zeitauktion GmbH verwahrt. Die Verwahrung erfolgt gemeinsam mit dem eigenen Lagerbestand des Kommissionärs und unterliegt den gleichen hohen Sicherheitsstandards und Richtlinien, die für den gesamten Warenbestand der Zeitauktion GmbH gelten.

Der gesamte Lieferumfang des Kommissionsgegenstandes ist während des gesamten Kommissionszeitraums umfassend gegen Diebstahl, Verlust und Beschädigung versichert.

#### 4. Beendigung der Kommission mit Verkaufsabschluss

Ein Verkauf gilt als erfolgreich abgeschlossen, wenn nach Zustellung der Uhr eine Frist von 30 Tagen verstrichen ist, ohne dass der Käufer von seinem gesetzlichen oder plattformspezifischen Widerrufsrecht Gebrauch gemacht hat.

Der Auszahlungsbetrag für den Kommittenten ergibt sich nach dem erfolgreichen Verkauf als prozentualer Anteil des erzielten Verkaufspreises der Uhr. Es handelt sich um einen Mindestanteil, da im Rahmen des Kommissionsangebotes zugunsten des Kommittenten ein sogenannter Mindestauszahlungsbetrag zugesichert wird, welcher auch dann nicht unterschritten wird, wenn sich daraus ein höherer prozentualer Auszahlungsanteil für den Kommittenten ergibt, als ursprünglich vereinbart wurde. Dieser prozentuale Mindestanteil am Verkaufspreis, ist vom zugesicherten Mindestauszahlungsbetrag abhängig:

Mindestauszahlungsbetrag	bis 10.000 €	bis 50.000 €	über 50.000 €
Mindestanteil am erzielten Verkaufspreis	88 %	90 %	92 %

Der Auszahlungsbetrag wird nach Ablauf der zuvor genannten Frist von 30 Tagen per Banküberweisung auf das in den Kommissionsvereinbarungen angegebene Konto ausgezahlt.

#### 5. Beendigung der Kommission ohne Verkaufsabschluss

Sofern bis zum Ende des Kommissionszeitraumes von maximal 180 Tagen oder der vorzeitigen Beendigung durch den Kommittenten kein erfolgreicher Verkauf zustande gekommen ist, wird die Uhr dem Kommittenten in vollem Lieferumfang, einschließlich von gegebenenfalls zugehöriger Original-Box und/oder Original-Papieren gegen die Zahlung der Servicegebühr zurückgesendet. Die Höhe der Servicegebühr richtet sich nach dem Mindestauszahlungsbetrag, welcher in den Kommissionsvereinbarungen festgelegt wurde:

Mindestauszahlungsbetrag	bis 10.000 €	bis 20.000 €	bis 50.000 €	über 50.000 €
Servicegebühr	500 €	1.100 €	1.700 €	2.800 €

Die Servicegebühr enthält unter anderem die entstandenen Kosten für den versicherten Hin- und Rückversand des Kommissionsgegenstandes, die Prüfung auf Echtheit und Diebstahl, die mechanische und/oder optische Aufbereitung der Uhr, sowie die Anfertigung von Produktbildern, die Lagerkosten als auch die Verkaufsabwicklung.